

Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2015 – Deutschland, Österreich und die Schweiz

**Historischer Höchststand bei nachhaltigen Anlagemärkten in Deutschland, Österreich und der Schweiz**

**Zehn Jahre FNG-Marktbericht dokumentiert Erfolgsgeschichte nachhaltiger Anlagen**

***Nachhaltiger Anlagemarkt in Deutschland, Österreich und der Schweiz erreicht mit 197,5 Milliarden Euro Rekordstand – Zuwachs von 47 Prozent im Vergleich zum Vorjahr – Ausschlusskriterien sind im Mainstream angekommen – Anlagestrategie Impact Investment wächst mit einem Plus von 74 Prozent besonders stark***

**Berlin/Wien/Zürich, den 13. Mai 2015** – Mit dem Jahr 2014 kann der Geschichte des nachhaltigen Anlagemarkts in Deutschland, Österreich und der Schweiz ein weiteres erfolgreiches Kapitel hinzugefügt werden. Laut dem Marktbericht, den der Fachverband Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG) am 13. Mai der Öffentlichkeit präsentiert hat, umfasst der Markt mittlerweile ein Volumen von 197,5 Milliarden Euro. Damit hat das Volumen von Investments, bei denen neben finanziellen auch ökologische, soziale und governance-bezogene Kriterien berücksichtigt werden, binnen eines Jahres um 47 Prozent zugelegt.

„Der Zuwachs bei Nachhaltigen Geldanlagen geht Hand in Hand mit einer Ausbreitung von einzelnen nachhaltigen Anlagestrategien und Kriterien in den Mainstream des Finanzmarkts“, erklärt FNG-Vorstandsvorsitzender Volker Weber. Laut FNG-Statistik sind mittlerweile bei 4,14 Billionen Euro Investitionen in Streumunition und Antipersonenminen tabu und das Ausschlusskriterium ABC-Waffen findet bei Vermögen im dreistelligen Milliardenbereich Anwendung. „Dieses Marktsegment, das wir als verantwortliche Investments bezeichnen, gewinnt zunehmend an Bedeutung und erfüllt zugleich eine zentrale Funktion“, führt der Finanzexperte aus. „Es bereitet den Weg dafür, nach und nach weitere und strengere Kriterien in die Breite des Finanzmarkts zu tragen.“

Mit Blick allein auf die nachhaltigen Investmentfonds und Mandate ergeben die FNG-Statistiken für das Jahr 2014 folgendes Bild: Das Gesamtvolumen in den drei Ländern beträgt zusammen 120,9 Milliarden Euro und übersteigt damit den Wert des Vorjahres um 44 Prozent. Sowohl in Deutschland (+70%), als auch in Österreich (+36%) und der Schweiz (+26%) waren Zuwächse im zweistelligen Prozentbereich zu verzeichnen. Der Anteil nachhaltiger Fonds und Mandate in Vergleich zum Gesamtmarkt ist mit 5,7 Prozent in Österreich am höchsten.

Der Marktbericht zeigt außerdem, dass 2014 in der Drei-Länderbetrachtung alle acht erhobenen nachhaltigen Anlagestrategien zulegen konnten. „Dabei sind Ausschlusskriterien, Best-in-Class und die Integration von Nachhaltigkeitskriterien in die traditionelle Finanzanalyse nach wie vor die wichtigsten Ansätze“, fasst FNG-Geschäftsführerin Claudia Tober zusammen. „Impact Investment ist zwar vom Volumen her das Schlusslicht, hat aber mit einem Plus von 74 Prozent besonders stark hinzugewonnen“, fügt die Expertin für Nachhaltige Geldanlagen hinzu. Impact Investments zielen darauf, neben finanziellen Kriterien auch Einfluss auf die sozialen und ökologischen Belange von Unternehmen und Organisationen auszuüben. Diesen Bereich erhebt das FNG seit 2011.

Auch andere Trends und Entwicklungen hat der FNG-Marktbericht im Verlauf seiner zehnjährigen Geschichte neu aufgenommen. „Die FNG-Marktberichte dokumentieren mittlerweile eine ganze Dekade Nachhaltiger Geldanlagen in Deutschland, Österreich und der Schweiz“, resümiert FNG-Geschäftsführerin Claudia Tober. „In dieser Zeit ist das Volumen der nachhaltigen Anlagen auf mehr als das 15-Fache angewachsen. Doch auch die zunehmende Differenzierung des Markts bilden die jährlichen FNG-Statistiken ab.“ Die Jubiläumsausgabe – der FNG-Marktbericht 2015 – enthält mit einem Sonderteil zu *Engagement und Stimmrechtsausübung* erstmals ein Schwerpunktthema.

Das FNG stellt mit seinem *Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen* seit 2005 umfassendes Datenmaterial zu den nachhaltigen Anlagemärkten in Deutschland, Österreich und der Schweiz zur Verfügung. Die Daten für die

Jahresstatistiken erhebt das FNG, die Methodik ist mit der des europäischen Dachverbands Eurosif (European Sustainable Investment Forum) abgestimmt. Folgende Sponsoren und Unterstützer haben den *Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2015* ermöglicht: Notenstein Financial Services, Union Investment, Absolut Research, die oekom research AG, Raiffeisen Schweiz, die Metzler Asset Management GmbH und 21ökofinanz-21 e.V.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.forum-ng.org](http://www.forum-ng.org).

**Kontakt:**

Volker Weber, FNG-Vorstandsvorsitzender, [weber@forum-ng.org](mailto:weber@forum-ng.org), Tel. +49 175 465 69 11.

Claudia Tober, FNG-Geschäftsführerin, [tober@forum-ng.org](mailto:tober@forum-ng.org), Tel. +49 30 264 70 511.

**Studie:**

[Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2015 – Deutschland, Österreich und die Schweiz](#)

[Sustainable Investments in Switzerland – Excerpt from the Sustainable Investment Market Report 2015](#)

**Presseunterlagen:**

Deutschland, Österreich und die Schweiz: [Historischer Höchststand bei nachhaltigen Anlagemärkten in Deutschland, Österreich und der Schweiz](#)

Deutschland: [Positive Entwicklung des nachhaltigen Investmentmarkts in Deutschland setzt sich fort – Gesamtvolumen von 127,3 Milliarden Euro erreicht](#)

Österreich: [Nachhaltiger Anlagemarkt in Österreich erreicht Rekordstand – Nachhaltige Fonds wachsen besonders stark](#)

Schweiz: [Plus in Höhe von 26 Prozent: Nachhaltige Anlagen in der Schweiz legen 2014 erneut deutlich zu](#)

Germany, Austria and Switzerland: [Sustainable investment markets in Germany, Austria and Switzerland reach record high](#)

Switzerland: [26 per cent growth: sustainable investments in Switzerland once again achieve significant gains](#)

[Alle Presseunterlagen in einem Dokument](#)

Das **Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG)**, der Fachverband für Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, repräsentiert mehr als 180 Mitglieder, die sich für mehr Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft einsetzen. Dazu zählen Banken, Kapitalanlagegesellschaften, Ratingagenturen, Finanzberater, wissenschaftliche Einrichtungen und Privatpersonen. Das FNG fördert den Dialog und Informationsaustausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik und setzt sich seit 2001 für verbesserte rechtliche und politische Rahmenbedingungen für nachhaltige Investments ein. Das FNG verleiht das Transparenzlogo für nachhaltige Publikumsfonds, gibt die FNG-Nachhaltigkeitsprofile heraus und ist Gründungsmitglied des europäischen Dachverbandes Eurosif.

Der **Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen – Deutschland, Österreich und die Schweiz** ist die zentrale Jahrespublikation des FNG. Er dient Brancheninsidern, Journalisten, Wissenschaftlern und Politikern gleichermaßen als Quelle, wenn es um aktuelle Daten zu Nachhaltigen Geldanlagen geht. Neben Volumenzahlen, die bereits seit 2005 erhoben werden, bietet der Marktbericht eine Vielzahl weiterer Informationen, aus denen sich auch aktuelle Entwicklungen und Trends ableiten lassen – darunter auch Daten zu Spezialbanken mit Nachhaltigkeitsfokus.